

## Band XI., Nr. 5442, Seite 378-379

*Die Grafen Heinrich und Gottfried, Sohn Graf Wilhelms sel., von Tübingen beurkunden, dass sie dem Kloster [Bebenhausen] um bona, die weiland Graf Heinrichs Vater Graf Gottfried und Graf Wilhelm selig, auch Graf Gottfrieds Sohn ihm schuldig geworden, folgende Bürgen gesetzt haben: Herrn Friedrich Sturmfeder Ritter, Wolf von Steinegg (Stainegge), Friedrich von Urbach, Uzen truchsaisen, Johann den Kenlin von Erdmannhausen (Ergemershusen) und Johann Dechlin.*

Ohne Ortsangabe, 1300. Februar 25. <sup>1</sup>

—

Nach Regest bei Gabelkhover: Kollektaneen (Handschrift des HStA Stuttgart Nr. 48 g), Bd. 1, Bl. 481b.

---

<sup>1</sup>Datum im Repertorium 1300 März 3. LUDWIG SCHMID: Geschichte der Pfalzgrafen von Tübingen nach meist ungedruckten Quellen nebst Urkundenbuch. Ein Beitrag zur schwäbischen und deutschen Geschichte, 2 Bde., Tübingen 1853. , S. 329 setzt aus genealogischen Gründen auf 1329 März 3.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

J 1, Nr. 48 g, Bd. 1, Bl. 481b

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Deutsch

**Ausstellungsort:**

Ohne Ortsangabe

**Aussteller:**

Heinrich; Graf von Tübingen Gottfried; Graf von Tübingen

**Ortsindex:**

Bebenhausen Wohnplatz (16199) <br> Bebenhausen, Tübingen, TÜ <br> Erdmannhausen Wohnplatz (952) <br> Erdmannhausen, LB <br> Steinegg Wohnplatz (7088) <br> Steinegg, Neuhausen, PF <br> Tübingen Wohnplatz (16214) <br> Tübingen, TÜ <br> Unterurbach, Urbach, WN <br> Urbach WN <br> Urbach Gemeinde (1608)